

## Recherchezentrum CORRECTIV baut Klimaredaktion auf

Essen, 22. August 2019.

Das unabhängige und gemeinnützige Recherchezentrum CORRECTIV baut über die nächsten eineinhalb Jahre eine [Klimaredaktion](#) auf. Die Klimakrise ist die größte Herausforderung unserer Zeit. Mit Recherchen, Faktenchecks und Debatten vor Ort befasst sich das Reporterteam der Klimaredaktion mit den Folgen des Klimawandels.

*„Die Klimakrise ist unbestreitbar da. Jetzt wollen wir herausfinden, wie wir den Herausforderungen begegnen und was wir alle vor Ort tun können“,* sagt David Schraven, Publisher von CORRECTIV.

Auftakt für die Klimaredaktion ist die [Crowdrecherche: Wo stehst Du?](#) zum Thema Mobilität. Mobilität ist eine entscheidende Stellschraube, damit Deutschland seine klimapolitischen Ziele verwirklichen kann. Ein Fünftel des CO<sub>2</sub>, das in Deutschland ausgestoßen wird, entsteht durch Verkehr – und das zu fast hundert Prozent auf der Straße. Um effektiv dem Klimawandel entgegenzuwirken, sollte das Thema umfassend betrachtet werden.

Mit der selbstentwickelten Plattform *CrowdNewsroom* erhebt CORRECTIV gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern Daten zum Autoverkehr, zu öffentlichen Verkehrsmitteln und zu Radwegen. Ziel der Recherche ist es, Informationen zu relevanten Fortbewegungsmitteln sowie Stillstandspunkten und -gründen zu sammeln. Diese Daten liegen in umfassender und öffentlich zugänglicher Form nicht vor. CORRECTIV ruft ab heute dazu auf, sich an der Recherche zu beteiligen: [wostehstdu.org](http://wostehstdu.org)

Was folgt: Zur internationalen Klimawoche veranstaltet die Klimaredaktion am 20. und 21. September 2019 ein Klima-Camp in Kiel. In Workshops bringt CORRECTIV Wissenschaftler, Journalistinnen, Umweltverbände und Aktivisten zusammen, um entscheidende Fragen der kommenden Jahre zu diskutieren. Von Oktober 2019 bis März 2020 finden außerdem Klimawochen in Nordrhein-Westfalen statt, um Debatten vor Ort zu stärken.

Bereits in den vergangenen Jahren hat CORRECTIV recherchiert, wo die Klimakrise wirkt. Der nächste Schritt von CORRECTIV ist nun die eigene Redaktion mit dem Schwerpunkt Klima. Das Projekt wird von der Stiftung Mercator gefördert. Für den Ausbau der Redaktion sucht CORRECTIV weitere Förderpartner.

### Kontakt für Hintergründe und Interviews:

Bastian Schlange

+49 201 36578747

[bastian.schlange@correctiv.org](mailto:bastian.schlange@correctiv.org)

## **Ausgewählte Recherchen zum CORRECTIV-Schwerpunkt Klimawandel**

Datenanalyse zum Anstieg der Meeresspiegel an deutschen Küsten

[Land unter](#)

In Goslar im Harz zeigen sich die Folgen des Klimawandels früher und extremer. Warum? Die CORRECTIV Klimaredaktion war eine Woche vor Ort.

[An vorderster Wetterfront](#)

Investiert die katholische Kirche ihre Milliarden umweltfreundlich?

[Geheime Milliarden: Gericht entscheidet im Prozess zwischen CORRECTIV und katholischer Kirche](#)

**Jüngste Klima-Faktenchecks** <https://correctiv.org/correctiv-klima-artikel/#klima-faktenchecks>